

# 1997.09.07 - Heimliche Zusammenarbeit

Beitrag von „Severus Snape“ vom 21. März 2023, 16:11

Vielleicht war es gerade diese so frustrierende Lage, die dazu brachte, wenigstens über diesen kleinen Triumph zu schmunzeln. Sie musste es ja nicht persönlich nehmen, die kleinen Hakelein reichten eben häuserübergreifend nicht nur bis zu den Schülern, sie nahmen auch höhere Positionen ein.

Mit "ihr" meinte sie zweifellos Mia. Ich atmete kurz tief durch und nickte, **„Ja... so weit gut.“** Ich hatte Angst um sie. Und ich vermutete, dass auch sie mehr Angst hatte, als sie zugeben wollte oder konnte. Sie wusste, ebenso wie jeder andere, in welcher ungünstiger Position ich mich befand und sie musste Tag für Tag um mein Leben bangen, so leicht konnte sie das nicht wegstecken. Genau wie ich es nicht einfach wegsteckt, dass ich sie bald verlieren könnte, weil sie als Muggel in unserer momentanen Welt eigentlich keinen Platz hatte.

**„Danke.“** kam es über meine Lippen, ein Wort, das ich sehr selten benutze, in diesem Fall aber als wirklich angebracht erachtete.

Ein unangenehmer Traum, den sie gehabt hatte, allerdings wollte ich ihr keine falsche Hoffnung machen und rückte gleich mit der Wahrheit raus: **„Damit ist in näherer Zukunft durchaus zu rechnen.“** allein schon, um mich zu überprüfen, musste er das irgendwann tun. **„Er wird uns nicht darauf vorbereiten, wenn ich allerdings etwas ahne, bist du die Erste, die es erfährt.“** Wir mussten die Schüler sensibilisieren und dafür sorgen, dass sie sich dann wirklich benehmen sollten.